



4. Dezember 2013
82/13

Pressdienst

4. Thai-Tag an der Universität Hamburg

Die Abteilung für Sprachen und Kulturen Südostasiens des Asien-Afrika-Instituts der Universität Hamburg lädt alle Interessierten herzlich ein zum

4. Thai-Tag an der Universität Hamburg
am Samstag, dem 7. Dezember 2013, von 10.30 bis 15.00 Uhr
im Asien-Afrika-Institut, Hauptgebäude der Universität Hamburg, Flügelbau Ost,
Edmund-Siemers-Allee 1, 20146 Hamburg.

Eintritt frei.

Programm und nähere Informationen unter: www.thaiistik-gesellschaft.de

Im Zentrum des diesjährigen Thai-Tages steht die Fotoausstellung „Thailand: eine buddhistische Gesellschaft“ des Verlegers und Fotografen Klaus G. Förg aus Rosenheim. Die Ausstellung wird am Samstag, dem 7. Dezember 2013, um 10.30 Uhr von Wolfgang Krohn, Königlich-Thailändischer Honorargeneralkonsul in Hamburg, und von Prof. Dr. Volker Grabowsky, Leiter der Abteilung für Sprachen und Kulturen Südostasiens, im Beisein von Klaus G. Förg und zahlreichen Gästen eröffnet. Sie ist noch bis 31. Dezember 2013 (Mo-Fr: 7.00-20.00 Uhr, Sa: 8.00-18.00 Uhr) zu sehen im Foyer des Asien-Afrika-Instituts, Hauptgebäude der Universität, Flügelbau Ost, Edmund-Siemers-Allee 1.

Ein weiterer Höhepunkt des Thai-Tags ist der Vortrag: „Das Leben des Buddha im Spiegel illuminierter thailändischer Manuskripte“ von Prof. Dr. Barend Jan Terwiel (Prof. emeritus für Sprache und Kultur Thailands). Ziel des Vortrages ist es, die Zuhörer mit den thailändischen ikonischen Aspekten, aber auch mit kunsthistorischen Entwicklungen in Thailand vertraut zu machen.

Außerdem gibt es ein reichhaltiges kulturelles Begleitprogramm, auch mit Aktivitäten der Studierenden der Thaiistik.

Die Organisation erfolgt in Zusammenarbeit mit der Hamburger Gesellschaft für Thaiistik e.V. (HGT).

Für Rückfragen:

Prof. Dr. Volker Grabowsky
Asien-Afrika-Institut
Leiter der Abteilung für Sprachen und Kulturen Südostasiens
Tel.: 040 42838-3675
E-Mail: volker.grabowsky@uni-hamburg.de